



Kinderarmut gibt es auch jenseits von Hartz IV

Pressemitteilung von Diana Golze, 01. Februar 2012

"Das Ausmaß der Kinderarmut in Deutschland lässt sich nicht allein an der Zahl der Kinder im Hartz IV-Bezug festmachen", erklärt Diana Golze, Leiterin des Arbeitskreises "Arbeit, Gesundheit und Soziales" der Fraktion DIE LINKE, zu einer aktuellen Studie der Bertelsmann-Stiftung zu diesem Thema. "Wer ignoriert, dass Armut auch jenseits der Grundsicherung vorkommt, verzerrt die gesellschaftlichen Realitäten." Golze weiter:

"Nicht wenige Eltern mit geringem Einkommen beantragen lieber den wesentlich geringeren Kinderzuschlag, als sich dem repressiven Hartz IV-System auszuliefern. Wer den Anspruch der Wissenschaftlichkeit erhebt, muss diese Tatsache zur Kenntnis nehmen und sollte sich vor voreiligen Schlüssen aus einseitigen Statistiken hüten.

Gleiches gilt für die Bekämpfung der sich verfestigenden Kinderarmut. Es reicht nicht, an ein paar Stellschrauben des Hartz IV-Systems zu drehen, um das Problem in den Griff zu bekommen. Wir brauchen endlich eine gesamtgesellschaftliche

Debatte darüber, wie sich Kinderarmut vermeiden lässt, bevor sie entsteht."